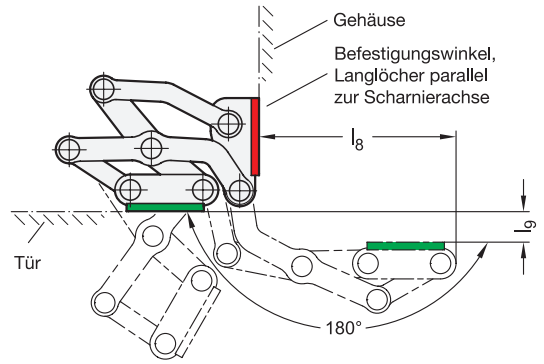
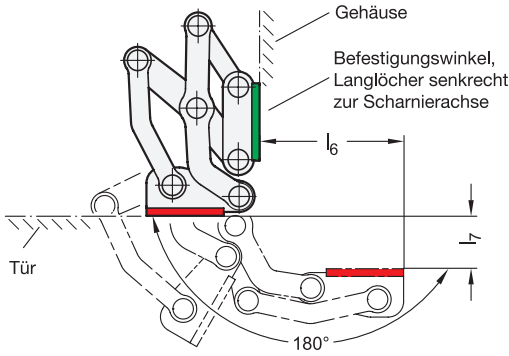
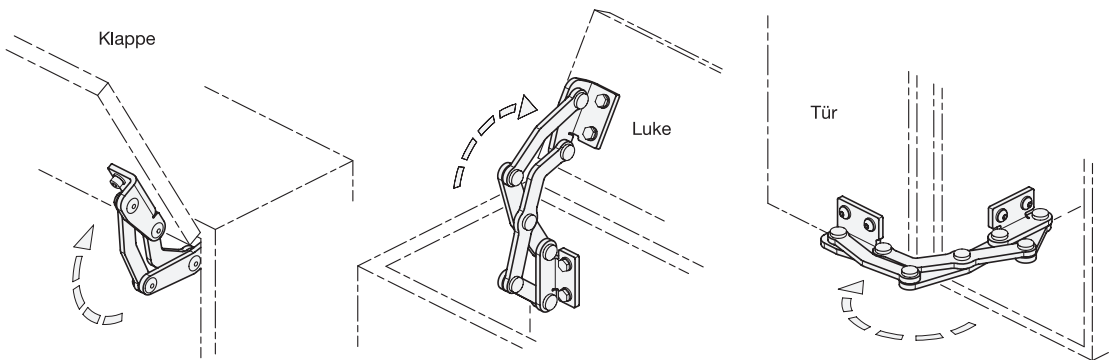


Einbaulage - Schwenkcharakteristik

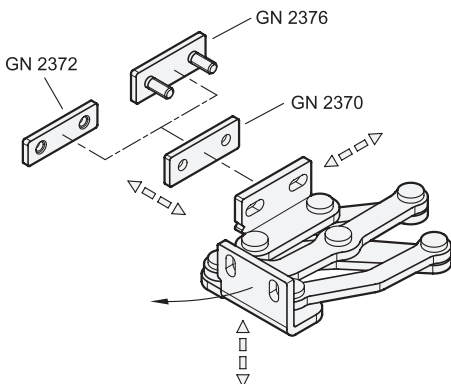
Die Edelstahl-Mehrgelenkscharniere können wahlweise an den Befestigungswinkeln mit senkrecht oder parallel zur Scharnierachse angeordneten Langlöchern am Gehäuse befestigt werden. Daraus ergeben sich die zwei dargestellten Schwenkcharakteristiken.



Anwendungsbeispiele



Justage- und Befestigungsmöglichkeiten



Die Edelstahl-Mehrgelenkscharniere lassen sich bei der Montage in drei Ebenen justieren. So können z.B. Toleranzen ausgeglichen oder benötigte Anpressdrücke für Dichtungen eingestellt werden. Zwei Ebenen können über die parallel bzw. senkrecht angeordneten Langlöcher in den Befestigungswinkeln justiert werden. In der dritten Ebene lassen sich durch die Verwendung der Edelstahl-Distanzplatten GN 2370 entsprechende Positionskorrekturen vornehmen.

Für die Befestigung der Scharniere stehen zudem Edelstahlgewindeplatten mit Innengewinde GN 2372, sowie Edelstahlgewindeplatten mit Außengewinde GN 2376 zur Verfügung. Letztere können angeschweißt oder von der Außenseite durch die Wand gesteckt und befestigt werden.

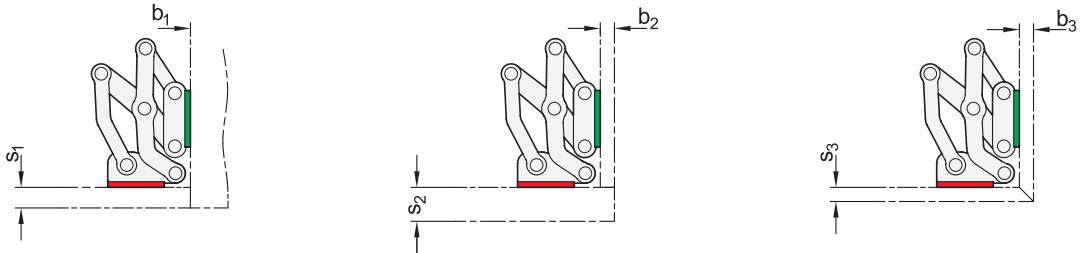
Alle Zubehörelemente sind für den Einsatz an beiden Befestigungswinkeln ausgelegt.



Konstruktionsvarianten

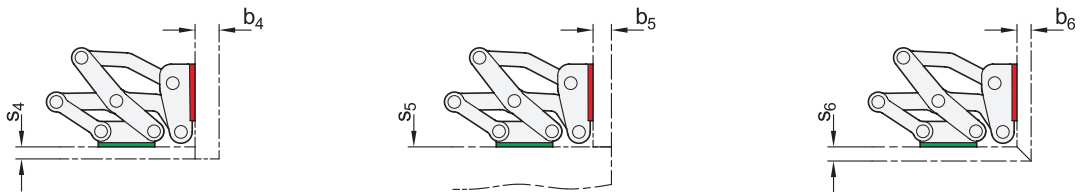
Klappen, Luken und Türen können eingelassen, aufliegend oder auf Gehung gestaltet werden. Je nach Einbauart ergeben sich daraus die folgenden maximalen Wandstärken bzw. Aufkantungsmäße für vorgesehene Blechkonstruktionen.

1. Befestigungswinkel mit senkrecht zur Scharnierachse angeordneten Langlöchern am Gehäuse montiert:



l_1	s_1 max.	b_1	s_2 max.	b_2 max.	s_3 max.	b_3 max.
40	13	1 ... ∞	24	10	10	10
50	19	1 ... ∞	34	17	16	16
60	25	1 ... ∞	44	24	21	21

2. Befestigungswinkel mit parallel zur Scharnierachse angeordneten Langlöchern am Gehäuse montiert:

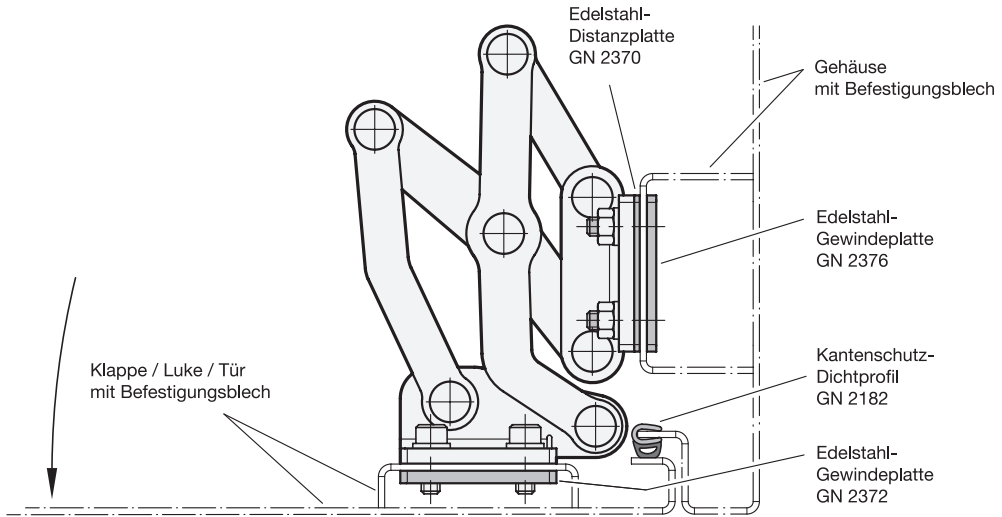


l_1	s_4 max.	b_4 max.	s_5	b_5 max.	s_6 max.	b_6 max.
40	9	27	1 ... ∞	13	10	10
50	17	35	1 ... ∞	19	16	16
60	23	45	1 ... ∞	25	21	21

Die gezeigten Konstruktionsvarianten stellen Standard-Einbaubedingungen dar. Wird die Einbaulage der Scharniere verändert oder eine der beiden Wandstärken s bzw. b unterschritten, verändern sich die erreichbaren Maximalmaße unabhängig voneinander. Dadurch können mit derselben Scharniergröße ggf. größere Wandstärken als angegeben abgedeckt werden. Eine einfache Konstruktionsprüfung über CAD oder ein Versuchsaufbau wird daher empfohlen.

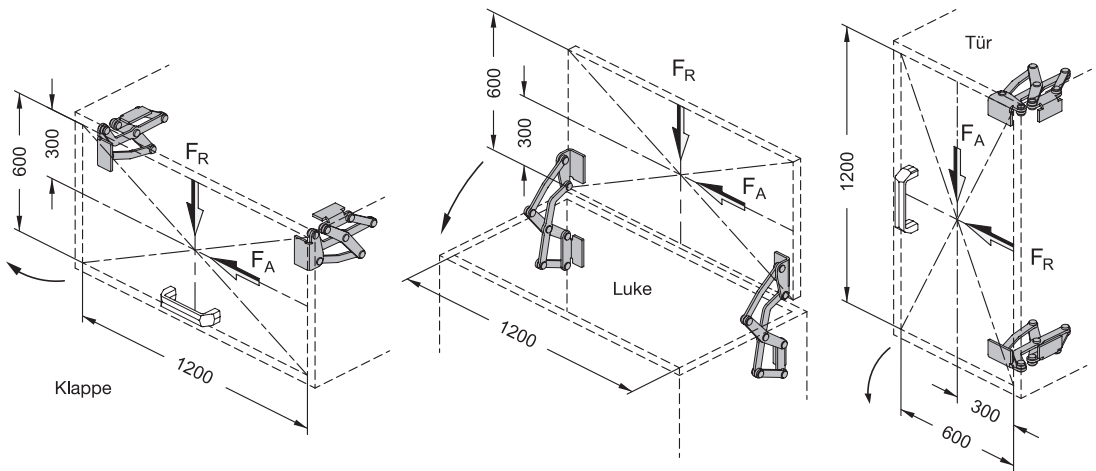


Konstruktionsbeispiel



Belastbarkeit

Die nachfolgend angegebene max. Belastbarkeit der Edelstahl-Mehrgelenkscharniere gilt für die gezeigten Standard-Anwendungsfälle und dient zur Orientierung für davon abweichende Anwendungen. Die resultierenden Kräfte führen zu einer geringfügigen elastischen Verformung, die bei Bedarf durch die Justagemöglichkeiten ausgeglichen werden kann.



max. Belastbarkeit je Scharnierpaar in N		
l_1	F_A (axial)	F_R (radial)
40	125	450
50	125	600
60	125	450

3.1
3.2
3.3
3.4
3.5
3.6
3.7
3.8
3.9

